

Sigmund Freud

- Er ist der Begründer der *Psychoanalyse* und einer der einflussreichsten Denker des 20. Jahrhunderts.
- Allgemein bekannt sind die *Freudsche Fehlleistung* und das *Strukturmodell der Psyche*.

Abwehrmechanismen nach Sigmund Freud



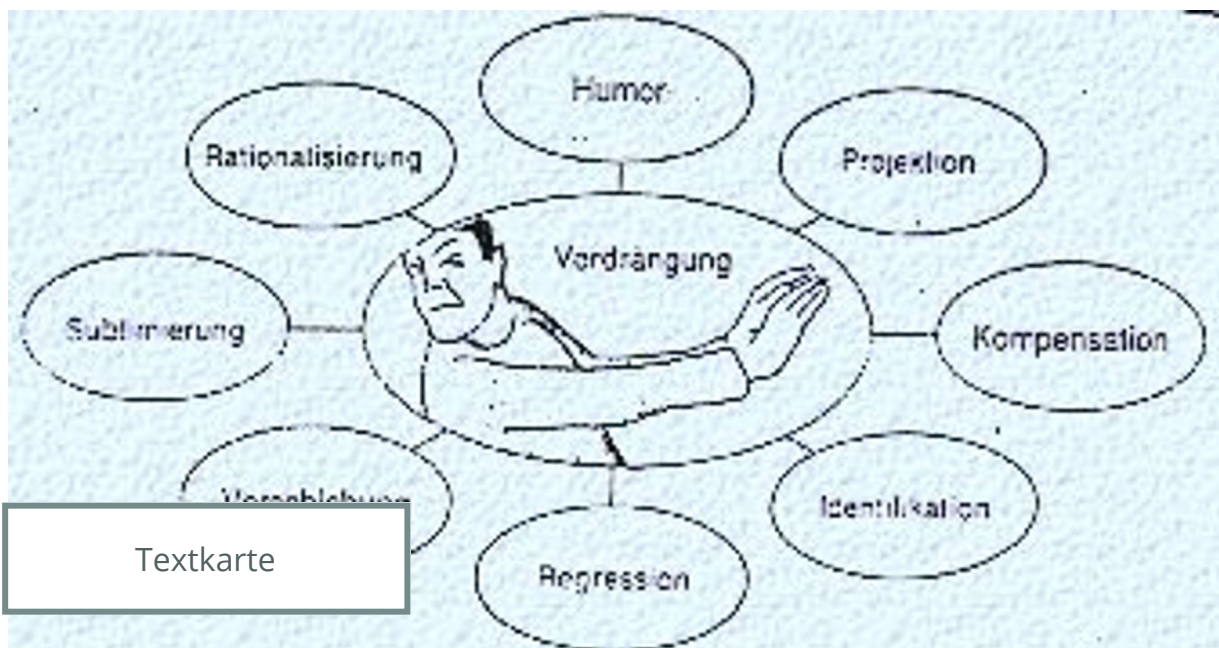
- ① Scanne den QR-Code und schau dir das YouTube Video zu Abwehrmechanismen / 2 bis zur Minute 2:00 an. Bearbeite währenddessen den Lückentext.

Abwehrmechanismen entstehen durch []. Es gibt drei verschiedene Grundformen der Angst. Diese sind: die [] des Über-Ichs, die [] des Ichs und die [] des Es. Abwehrmechanismen sind [] des Ichs, die bedrohliche und angstausslösende Ereignisse []. Dadurch werden Konflikte und Ängste vermieden beziehungsweise reduziert. Dies sorgt für kurzfristige []. Doch durch den Druck, dem das Ich ausgesetzt ist, können [] und [] entstehen. Seelische Fehlentwicklungen entstehen also durch das [] der Persönlichkeit. Fehlformen in der Erziehung wie Ablehnung oder Vernachlässigung begünstigen ein [] der einzelnen Persönlichkeits- []. Dadurch kann eine Ich-Schwäche entstehen, welche wiederum zu Ängsten führt und Abwehrmechanismen []. Daraufhin kommt es zu innerpsychischen [] oder einem inneren [].

② Auf dem Bild siehst du verschiedene Abwehrmechanismen.

/ 3

- Recherchiere im Internet mit deinem Sitznachbarn oder deiner Sitznachbarin, was diese Abwehrmechanismen bedeuten und findet dafür geeignete Beispiele. Schreibt sie anschließend in euer Heft!
- Als Hilfe könnt ihr auch das Buch verwenden.



Ein Beispiel für den Abwehrmechanismus Projektion:

Eigene Wünsche oder Ängste werden auf andere übertragen.

z.B. Du verfolgst eine Diskussion mit großem Interesse, dein Gegenüber fragt dich, warum du so gelangweilt schaust.

Punkte:

/ 5